

Vortrag und Workshop

Burn-out und chronische Erschöpfung mögliche Ursachen mithilfe der Aufstellungsmethode erkennen und behandeln

Prof. Dr. Franz Ruppert, Professor für Psychologie,
psychologischer Psychotherapeut, München

Vortrag: 27. Juni 2012, 19.30 Uhr

Workshop: 28. Juni 2012, 9 - 18 Uhr

Hohenzollernhalle in 72406 Bisingen/Hohenzollern, Hauptstr. 15

Burnout und körperliches Erschöpfungssyndrom sind weitverbreitete Phänomene. Es gibt eine Vielzahl von Hinweisen auf ihre mögliche Entstehung. Vielfach finden die Betroffenen für sich aber keinen Ausweg.

Die von Prof. Dr. Franz Ruppert entwickelte Methode „Aufstellen des Anliegens“ kann eine wertvolle Hilfe sein, die tiefer liegenden Ursachen von Burn-out und Erschöpfungssyndrom aufzudecken. Oftmals wirken frühe Traumatisierungen im Hintergrund. Werden diese erkannt, gelingt es meist, Schritt für Schritt mehr innere Klarheit und eine neue Qualität psychischer und körperlicher Stabilität zu erlangen.

Im Vortrag erläutert Prof. Ruppert seine Methode, gibt einen Überblick über den wissenschaftlichen Hintergrund seiner Vorgehensweise und beleuchtet die möglichen Ursachen der massiven Zunahme von chronischer Erschöpfung und des Burn-out-Syndroms.

Im Workshop mit Prof. Ruppert haben die Teilnehmer die Möglichkeit einer eigenen Aufstellung. Die Aufstellungsplätze werden im Seminar ausgelost. Eine Teilnahme ist auch ohne eigene Aufstellung möglich, um sich als Stellvertreter einzubringen oder um die Methode aus der Beobachterperspektive kennenzulernen.

Gebühren: Vortrag: 18 €.

Workshop: : 110 €

Anmeldungen und Reservierung:

Per Email: info@dr-banzhaf.de,

telefonisch: 07476 91234 oder 0172 742 15 37

www.franz-ruppert.de